

## Statistik informiert ...

Nr. 135/2009

30. Dezember 2009

### Hamburger und Schleswig-Holsteiner in Seklaune Mit Champagner und Böllern ins neue Jahr

Champagner und andere Schaumweine erfreuen sich in Hamburg und Schleswig-Holstein besonders zum Jahreswechsel großer Beliebtheit und gehören ebenso wie Feuerwerkskörper für viele zu einer gelungenen Silvesterfeier.

2008 sind insgesamt mehr als 598 000 Flaschen Champagner nach **Hamburg** importiert worden, so das Statistikamt Nord. Rein rechnerisch wurde damit in zwei von drei Hamburger Haushalten 2008 eine Flasche Champagner getrunken.

Angesichts des Einfuhrwerts von immerhin rund 20,- Euro je 0,75-Liter-Flasche handelt es sich dabei allerdings nur um einen groben statistischen Durchschnittswert, der über Häufigkeit des Genusses und Verbreitung des edlen Getränks in der Hamburger Bevölkerung wenig aussagt.

Der Wert der nach Hamburg eingeführten Feuerwerkskörper belief sich im vergangenen Jahr auf 32 Mio. Euro. Damit entfiel die Hälfte der gesamten deutschen Einfuhr von Feuerwerkskörpern auf die Hansestadt.

Dieser hohe Anteil erklärt sich daraus, dass die Einfuhren häufig über den Hamburger Hafen erfolgen und viele der zunächst für Hamburg deklarierten Böller und Leuchtraketen anschließend in andere Bundesländer weitergeleitet werden.

Lieferant der zu Silvester begehrten Artikel ist China mit einem langjährig hohen Anteil von über 99 Prozent der importierten Knaller und Raketen.

Nach **Schleswig-Holstein** sind 2008 insgesamt 668 000 Flaschen Champagner eingeführt worden. Bei einer Gesamtzahl von gut 1,3 Mio. Privathaushalten im nördlichsten Bundesland legt diese Zahl die Vermutung nahe, dass in jedem zweiten schleswig-holsteinischen Haushalt im Laufe des Jahres 2008 Anlass bestand, ein besonderes Ereignis mit einer Flasche Champagner zu feiern. Der errechnete statistische „Durchschnittskonsum“

b. w.

---

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt  
für Hamburg und Schleswig-Holstein  
Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz Hamburg  
Standorte: Hamburg und Kiel  
Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg  
Telefon: 040 42831-0, Fax: 040 42831-1700  
E-Mail: [poststelle@statistik-nord.de](mailto:poststelle@statistik-nord.de)

Fröbelstraße 15-17, 24113 Kiel  
Telefon: 0431 6895-0, Fax: 0431 6895-9498  
E-Mail: [poststelleSH@statistik-nord.de](mailto:poststelleSH@statistik-nord.de)

Vorstand:  
Dr. Wolfgang Bick, Dr. Hans-Peter Kirschner

Bankverbindung:  
Bundesbank Hamburg  
BLZ: 200 000 00  
Kontonummer: 20001562

sagt allerdings wenig über den tatsächlichen Kauf und Genuss des mit einem Einfuhrwert von immerhin knapp 17,- Euro je 0,75-Liter-Flasche doch recht exklusiven Getränks im Norden aus.

**Ansprechpartner:**

Ulrich Wiemann  
Telefon: 040 42831-1636  
E-Mail: ulrich.wiemann@statistik-nord.de

Nicht nur über Champagner und Feuerwerkskörper, sondern über alle Bereiche der amtlichen Statistik werden wir auch 2010 berichten. Wir danken Ihnen, liebe Bezieher unserer Presseinformationen, dass unsere Veröffentlichungen in diesem Jahr mit Ihrer Hilfe den Weg in die Öffentlichkeit gefunden haben und hoffen, dass auch im nächsten Jahr unsere Ergebnisse der amtlichen Statistik auf Ihr Interesse stoßen. Wir freuen uns jedenfalls auf die weitere Zusammenarbeit mit Ihnen und wünschen Ihnen ein gutes und erfolgreiches Neues Jahr!

**Ansprechpartner:**

Dr. Jürgen Delitz  
Telefon: 040 42831-1847  
E-Mail: juergen.delitz@statistik-nord.de